

SNP Consulting GmbH
Bilanz zum 31. Dezember 2013

AKTIVA

	Geschäftsjahr €	Vorjahr T€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	77.451,00	120,02
II. Sachanlagen	240.914,00	300,19
B. - davon Periodenfremde Erträge € 28.304,73 (T€ 0,0)		
I. Vorräte	2.225.515,54	462,33
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.435.284,36	1.328,09
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	382.071,10	1.311,25
C. Rechnungsabgrenzungsposten	86.664,06	97,19
	<hr/> 4.447.900,06	<hr/> 3.619,08
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

PASSIVA

	Geschäftsjahr €	Vorjahr T€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	104.000,00	104,00
II. Bilanzgewinn	2.263.844,47	2.162,72
B. Rückstellungen	1.027.780,52	1.080,52
C. Verbindlichkeiten	1.052.275,07	271,84
	<hr/> 4.447.900,06	<hr/> 3.619,08
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

SNP Consulting GmbH

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG* vom 01. Januar bis 31. Dezember 2013

	€	2013 €	2012
1. Umsatzerlöse		7.053.264,51	12.741,35
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		1.763.182,67	2.945,08
3. sonstige betriebliche Erträge - davon Periodenfremde Erträge € 28.304,73 (T€ 0,0)		343.919,44	189,81
4. Materialaufwand			
a) Aufwundunge für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.250.134,15	1.250.134,15	1.448,66
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.034.381,23		3.784,95
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	733.548,22	4.767.929,45	703,65
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		157.190,85	158,40
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen - davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung € 1.814,01 (T€ 0,0)		1.323.903,25	1.173,34
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,00	0,65
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen € 0,0 (T€0,0)		321,25	6,81
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon Aufwendungen aus der Abzinsung € 2.534,03 (T€0,0)		5.022,98	7,89
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.656.507,19	2.716,64
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon aus latenten Steuern € 0,00 (T€ 0,0)	543.538,26		859,02
15. Sonstige Steuern	11.844,25	555.382,51	9,47
16. Jahresüberschuss		1.101.124,68	1.848,16
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.162.719,79	314,56
18. Einstellungen in Gewinnrücklagen		0,00	0,0
18. Bilanzgewinn		2.263.844,47	2.162,72

* Nach deutschem Handelsrecht

ANHANG

für
das Geschäftsjahr

1. Januar bis 31. Dezember 2013

SNP Consulting GmbH
Wolfsburgstraße 31

06502 Thale

I. Allgemeine Angaben

Die SNP Consulting GmbH weist zum Abschlussstichtag 31. Dezember 2013 die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf. Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren im Wesentlichen unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie einer zeitlich begrenzten Nutzungsdauer unterliegen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und sofern es einer zeitlich begrenzten Nutzungsdauer unterliegt, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Im Falle auftretender dauerhafter Wertminderungen wird eine außerplanmäßige Abschreibung vorgenommen.

Die Vorräte werden zu Herstellungskosten (ohne Fremdkapitalzinsen) angesetzt. Hierbei werden neben direkt zurechenbaren Einzelkosten auch Gemeinkosten sowie Abschreibungen berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Allen risikobehafteten Posten ist durch die Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen; das allgemeine Kreditrisiko ist durch pauschale Abschläge berücksichtigt.

Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert bilanziert.

Unter dem Rechnungsabgrenzungsposten werden Auszahlungen des Geschäftsjahres abgegrenzt, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen.

Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden abgezinst.
Die Steuerrückstellungen beinhalten Rückstellungen für Körperschaft- und Gewerbesteuer.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurde dabei das Realisationsprinzip (§ 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB) und das Anschaffungskostenprinzip (§ 253 Abs. 1 Satz 1 HGB) beachtet.

III. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens der SNP Consulting GmbH ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagespiegel dargestellt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Sämtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben eine Laufzeit von bis zu einem Jahr. Die Position enthält keine Forderungen gegenüber Gesellschaftern.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr betragen 25 T€. Es handelt sich dabei um Mietkautionen für Büroräume in Thale (6 T€), Magdeburg (5 T€) und Hamburg (14 T€).

Eigenkapital

Das Gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt zum 31.12.2013 104 T€. Der Bilanzgewinn in Höhe von 2.264 T€ setzt sich aus einem Gewinnvortrag aus dem Geschäftsjahr 2012 in Höhe von 1.163 T€ und einem Jahresüberschuss 1.101 T€ zusammen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr. Die Position enthält Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 97 T€.

IV. Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Zum 31. Dezember 2013 bestehen keine Haftungsverhältnisse i.S.d. § 251 HGB.

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt zur Ergebnisverwendung eine Ausschüttung in Höhe von 700 T€ an die SNP Schneider Neureither & Partner AG (Muttergesellschaft) vor.

Angaben zur Geschäftsführung

Zu Geschäftsführen sind bestellt:

- Herr Michael Dirks, Kaufmann
- Herr Dr. Andreas Schneider-Neureither, CEO SNP Schneider-Neureither & Partner AG

Angaben zum Mutterunternehmen

Die Gesellschaft ist in den Konzernabschluss der SNP Schneider Neureither & Partner AG, 69121 Heidelberg, eingebunden. Der Konzernabschluss 2013 wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Thale, 24. Februar 2014



SNP Consulting GmbH

Dr. Andreas Schneider-Neureither
Geschäftsführer